

Vereinbarung für eine Bildungspartnerschaft zwischen

der **Real- und Werkrealschule** im Bildungszentrum Bonndorf



und dem **Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Die Real- und Werkrealschule Bonndorf möchten ihren Schülerinnen und Schülern nachhaltig bestmögliche Bildungschancen bieten und richten deswegen ein lokales und regionales partnerschaftliches Netzwerk ein. Wir gründen unsere Bildungspartnerschaft auf folgenden Leitvorstellungen:

- Wir wollen uns mit Partnern aus der Bildung, dem Vereinswesen und der Wirtschaft mit dem Ziel verbinden, eine verlässliche, systematisch auszubauende und auf Kontinuität ausgelegte Kooperation einzurichten.
- Diese Kooperation soll beiden Partnern Zugewinn durch gegenseitige Unterstützung ermöglichen. Dies kann durch das gemeinsame Wahrnehmen von bestehenden und neuen Aufgaben in allen denkbaren Belangen geschehen. Für unsere Schulen können diese in unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Bereichen liegen, aber auch im überfachlichen Bereich der pädagogischen Arbeit zur Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.
- Unsere Schulen möchten sich in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit als offene und innovative Bildungseinrichtung und Begegnungsstätte ohne Berührungängste zeigen.
- Die Partner vereinbaren, jährlich mindestens 2 gemeinsame Aktivitäten durchzuführen.
- Die Kooperationspartner treffen sich regelmäßig zur Reflektion und weiteren Planung der Zusammenarbeit.

Ansprechpartner Schule: Herr Wider

Ansprechpartner Volksbund: Herr Wasem

Die Vereinbarung beinhaltet folgende Abmachungen

Die Real- und Werkrealschule Bonndorf...

- bietet dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die Möglichkeit, Räume und Medienausstattung der Schule für Vortragsveranstaltungen zu nutzen.

- wirbt im Rahmen ihrer Möglichkeiten (Elternbriefe, Veranstaltungen, Aushänge, Homepage etc.) für die Ziele des Volksbundes.
- unterstützt den Volksbund im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei der Haus- und Straßensammlung.
- übernimmt das Logo des Volksbundes für das offizielle Briefpapier der Schule, wenn es um beide Partner betreffende Bekanntmachungen geht.
- bietet dem Volksbund Möglichkeiten der punktuellen Zusammenarbeit (z.B. auf Stadtfesten, an Friedenstagen, am Volkstrauertag etc.).

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V...

- bietet den Schulen im Bildungszentrum Bonndorf Materialien zur Unterrichtsgestaltung rund um die Themen Friedensarbeit, Krieg, Verlust und Trauer.
- begleitet Schülerfahrten zu Kriegsgräberstätten und historischen Orten im Ausland und stellt gegebenenfalls vor Ort den Kontakt her.
- bietet die Möglichkeit der Nutzung von Jugendbildungsstätten des Volksbundes im In- und Ausland (nach den geltenden Bestimmungen des Volksbundes) und betreut die Schülerinnen und Schüler vor Ort.
- informiert über Möglichkeiten von Schulprojekten im In- und Ausland und unterstützt die Realschule gegebenenfalls bei der Durchführung derartiger Projekte.
- informiert über (internationale) Jugendbegegnungen/Workcamps des Volksbundes und unterstützt teilnehmende Schülerinnen und Schüler.
- bietet den Schulen im Bildungszentrum Bonndorf Unterrichtsangebote zu Themen der Kriegsgräberfürsorge.
- unterstützt die Schülerinnen und Schüler punktuell bei Projekten (Spurensuche, Gräbersuche online etc.) und veröffentlicht Projektergebnisse auf der Homepage des Volksbundes.
- bietet den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten des sozialen Engagements im Rahmen der Kriegsgräberfürsorge und kann dieses Engagement beurkunden.

Die Partner bestätigen durch ihre Unterschrift die Absicht, die oben formulierten Ziele in gegenseitiger Absprache umsetzen zu wollen.

Bonndorf, den 09.06.2015

.....
Paul Gühr
Schulleiter Realschule

.....
Sven von Ungern-Sternberg
Vorsitzender des
Bezirksverbandes Südbaden/
Südwestfalen im
Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.,

.....
Birgitta Stephan
Schulleiterin Grund-,
Werkreal- & Förderschule